

TURNVEREIN STEFFISBURG

Redaktion: Christina Nyffeler, Kniebrecheweg 28 A, 3612 Steffisburg, Tel. 033 437 96 32,
nyffelers@bluewin.ch
Susanne Greber, Kniebrecheweg 36, 3612 Steffisburg, Tel. 033 437 90 87,
greber-family@bluewin.ch
Barbara Schwarz, Henri-Dunantstrasse 6, 3600 Thun, Tel. 033 222 22 42

Homepage: www.tvsteffisburg.ch

Inseratannahme: vakant

Satz + Druck: Gerber Druck AG, Bahnhofstrasse 25, 3612 Steffisburg, Tel. 033 439 30 40

Mutationsführerin: Sandra Jaeggi, Hartlisbergstrasse 14, 3612 Steffisburg,
sandra.jaeggi@bluemail.ch

Postkonto: 30-7958-6

Adresse: TV Steffisburg, Postfach 311, 3612 Steffisburg

Präsident: Martin Spari, Klostershubel 6, 3612 Steffisburg, Tel. 033 438 72 36

Auflage: 800 Exemplare
Das Monatsblatt wird allen Mitgliedern des TV zugestellt.

Vizepräsident/in: vakant
Chef/in Kommunikation: vakant
Chef/in Inserate: vakant

85. Jahrgang

Monatsblatt Nr. 5 / Oktober

2015

Erscheinungsdaten des TV-Heftlis im 2015

Nr.	Erscheinungsmonat	Redaktionsschluss
6	Dezember	20. November

TV-Vorstellungen 2015

Samstag, 14. November 2015, 20 Uhr

Sonntag, 15. November 2015, 14 Uhr

**Chömet verbi – sit drbi –
wenn's heisst: Manege frei!**





Ferien

Unterdorfstrasse 50, Saagi Zentrum
3612 Steffisburg
Telefon 033 437 92 92



«regional –
genial»

Üsi Spezialitäté:

- Chüschtige Ämmitauer
- Bio Ämmitauer, Anke u Nidle
- 30 Sorte eigets Joghurt im Bächer:
500g, 175g u 150g
- Mager- u Früchtequark
- Past- u Drinkmiuch
- geng früschi Nidle
- Chäsplatte für jede Alass
- feini Fondümischige
- u mängs meh ...

Mir fröie üs uf öie Bsuech!

Chrüzwäg Chäsi	033 453 15 32
Bruchere Chäsi	033 453 12 42
Dorf-Chäsi Oberdiessbach	031 771 02 55
Neufeld-Märit Thun	033 335 50 32
Chäs-Egge Uetendorf	033 345 30 00
Maxi-Spar Schwäbis	033 437 28 68
Dorf-Chäsi Steffisburg	033 437 43 55
Dorfladen Blumenstein	033 359 30 91
Dorfladen Wimmis	033 657 13 40



RESTAURANT



BRASSERIE 98

TRADITIONELLER FAMILIEN BETRIEB



Propr. Familie
Franz und Lydia Linder-Zurbuchen
Oberdorfstrasse 15, 3612 Steffisburg
Telefon 033 437 20 40

Seit 1985 das Beste aus Küche und Keller

Musiker-Steak • Fүүrwehrsteak • Heisses Siedfleisch • Guggeli im Chörbli • Toast: Lydia/Samantha/Stephan • Bürchner Landsknechte-Gericht • Walliser Käseschnitte • Rossfilet mit 8 diversen Gemüsen • Grosse Salat- und Gemüseteller mit mind. 8 Sorten • Vegi-Gerichte • 10 verschiedene Kinderteller • Ivan-Rebroff-, Jörg-Schneider- und Miss-Malaysia-Gerichte • Super Cordon-Bleu • Wildspezialitäten Saison • Suure Mocke – das Original (Info: www.brasserie98.ch)

Immer günstige Mittagsmenues! Brassi-Hits! Auch samstags!

So ganzer Tag / Mo bis 16.30 Uhr geschlossen
Keine Betriebsferien!

Warme Küche: 11.30 – 23.30/24.00 Uhr
Gründonnerstag, Karfreitag, Auffahrt (Konfirmationen) offen!

Für Gesundheit
und Wohlbefinden!

DORF APOTHEKE
Oberdorfstrasse 17, 3612 Steffisburg, Telefon 033 437 36 36

SAAGI DROGERIE
Unterdorfstrasse 50, 3612 Steffisburg, Telefon 033 437 88 66



123. Hauptversammlung

Donnerstag, 3. September 2015

Martin Spari begrüsst die Mitglieder und dankt für deren Anwesenheit. Anwesend sind 115 Personen.

Die Einladung mit den Traktanden wurde gemäss Statuten im TV-Heft publiziert.

Die Traktandenliste wie auch das Protokoll der HV vom 15. Oktober 2014 werden einstimmig genehmigt.

Martin Spari stellt seinen Jahresbericht kurz vor. Er weist ausführlich auf die Problematik hin, genug Helfer für Anlässe und Funktionen zu finden. Martin bedankt sich bei allen LeiterInnen herzlich für ihren Einsatz.

Die Jahresrechnungen 2015/2016 der Hauptkasse und der Handballkasse werden vorgestellt. Die Revisoren haben die Kassen geprüft und empfehlen diese der HV zur Genehmigung. Die Hauptversammlung genehmigt die Hauptkasse und die Handballkasse einstimmig und erteilt dem Vorstand Déchargé.

Martin Spari stellt das Tätigkeitsprogramm 2015/2016 vor. Er pickt einige wichtige Anlässe heraus und stellt diese vor. Martin Spari macht darauf aufmerksam, dass die Tätigkeiten jeweils im TV-Heft und auf der Homepage des Turnvereins zu finden sind. Er macht den Aufruf für einen Organisator der Auffahrtswanderung.

Die Mitgliederbeiträge 2015/2016 bleiben unverändert.

Budget 2015/2016

Roger Hunziker erläutert die Zahlen des Budgets.

Danny Walder erläutert die Zahlen des Budgets der Handballer.

Die HV genehmigt einstimmig beide Budgets.

Verabschiedungen

- Nicole Siegenthaler, 2010–2015 Leiterin Jugi gross
- Isabelle Wenger, 2011–2015 Leiterin KITU
- Anne Marti, 2014–2015 Leiterin MUKI/VAKI
- Monika Bauer, 2009–2015 Revisorin
- Kurt Tschachtli, 2003–2015 Werbung
- Andrea Reusser, 2011–2015 Volleyball Hobby 2 Trainerin
- Anita Winteler, 2011–2015 Volleyball Hobby 2 Teamverantwortlich
- Hanni Schlapbach, 2007–2015 Tombola am Unterhaltungsabend
- Cornelia Würsten, 2004–2015 Leiterin Fit & Fun – Vorher ab 1994–2008 Jugi und Montag-Aktive
- Bruno Mathys, 2006–2015 Leiter Flühliiriese

Todesfälle

- Lina Oesch, 12.03.1920, Ehrenmitglied
- Margrit Dähler, 17.11.1918, Passivmitglied
- Vreni Rickli, 11.06.1933, Passivmitglied

Neue Leiter aus dem letzten Vereinsjahr

- Sabrina Milleli – Leitung KITU
- Astrid Hengartner – Leitung Fit & Fun
- Daniel Obrist – Flühliiriese

Ehrungen

- Erwähnungen
- FunktionärInnen
- Doris Schmutz, 5 Jahre Materialchefin
- Martin Frösch, 5 Jahre Revisor
- Nicole Siegenthaler, 5 Jahre Jugi gross

Ehrung für langjährige Vereinstätigkeit

- Roseline Hauri, 10 Jahre Leiterin DI Aktive
- Annemarie Hasler, 15 Jahre Leiterin MO Aktive
- Jürg Gerber, 20 Jahre Leitung Marketing und Kommunikation HB

Ehrenmitglieder

- Nicole Zwygart, Leiterin Gymnastik, Team Unterhaltungsabend, Redaktorin, wird als Ehrenmitglied vorgeschlagen. Andrea Käser hält ein schönes Laudatio, Nicole wird mit tosendem Applaus gewählt.
- Jürg Gerber, Leiter Marketing und Kommunikation Handball und Handballobmann wird als Ehrenmitglied vorgeschlagen. Danny Walder hält ein schönes Laudatio, die Versammlung wählt Jürg zum Ehrenmitglied mit tosendem Applaus.

Langjährige Mitgliedschaft

25 Jahre: Claudia Wüthrich, Heidi Rutschi, Simone Mühlethaler.

40 Jahre: Herbert Hubacher, Anna Krähenbühl, Bruno Krebs, Brigitte Lohm, Erich Lohm, Ernst Rüfenacht, Ulrich Schwarz.

50 Jahre: Käthi von Niederhäusern, Kurt Tschachtli, Hermine Leibundgut, Katharina Gerber.

65 Jahre: Ruth Amstutz, Rosmarie Krähenbühl, Heinrich Krähenbühl.

70 Jahre: Edith Mordasini.

75 Jahre: Ernst Bieri.

Wahlen

Der Gesamtvorstand wie auch der Präsident werden für weitere 2 Jahre gewählt.

Als neuer Revisor wird Bernhard Wenger gewählt.

Statutenänderung

Eine vom Vorstand vorgeschlagene Statutenänderung wurde im Heftli publiziert und liegt auf

den Tischen auf. Der Präsident stellt klar, dass kein Zusammenhang zum KTF 2016 besteht.

Die Problematik besteht darin, dass der Verein zunehmend Mühe bekundet, genügend Helferinnen und Helfer sowie Funktionärinnen und Funktionäre zu finden. Dadurch können nicht mehr alle Anlässe durchgeführt, aber auch die Vorstandsaufgaben teilweise nur eingeschränkt wahrgenommen werden. Aus diesem Grund hat der Vorstand die Statutenanpassung traktandiert. Aufgrund verschiedener kritischer Rückmeldungen hat der Vorstand beschlossen, den Antrag an der HV zurückzuziehen und gleichzeitig die Mitglieder zur Mitwirkung bei der Ausarbeitung einer mehrheitsfähigen Statutenanpassung aufgefordert.

Martin übergibt das Wort den Anwesenden und appelliert an die Mitglieder, ihre Ideen einzubringen, sei es anlässlich der HV oder zu einem späteren Zeitpunkt schriftlich/per Mail.

Armin Gerber ist der Meinung, dass man Mitglieder nicht zu Helfereinsätzen zwingen kann. Es benötigt den Einsatz der Riegenleiter, die Mitglieder für Helfereinsätze zu motivieren. Er schlägt folgende Anpassung der Statuten vor, welche er als Antrag eingereicht hat:

Art. 3 Punkt 1 ergänzen mit «... sowie Turnerinnen und Turner inaktiv.»

Art. 6 ergänzen mit: «Turnerinnen und Turner inaktiv sind stimmberechtigt und bezahlen einen Jahresbeitrag, der ungefähr einem Passivbeitrag entspricht. Sie können zur Mithilfe bei Anlässen angefragt werden.»

Nach dem Rückzug des Antrags vom Vorstand zieht auch Armin Gerber seinen Antrag zurück und wünscht, dass dieser bei den zukünftigen Überlegungen mit einbezogen wird.

Der Vorstand dankt Armin Gerber und wird seinen Antrag im Rahmen der Gesamtüberlegungen prüfen.

Urs Weber findet den Antrag des Vorstands mutig, damit die Problematik aufgezeigt wird. Jedoch ist er auch froh, dass dieser Antrag zu-

rückgezogen wird. Die Kommunikation über die Helferstunden für das Kantonturnfest 2016 löste Emotionen aus, so auch die Statutenanpassung. Er schlägt vor, die Werte des Turnvereins den Mitgliedern näher zu bringen und die Kommunikation anzupassen bzw. zu verbessern.

Verschiedenes

Kantonales Turnfest 2016 in Thun – Beatrice Würsten gibt einige Infos zur Planung des KTF Thun 2016 weiter. Es werden alle Mitglieder als Helfer/-innen benötigt. Hervorzuheben ist der Einsatz von Alexandra Marti, welche sämtliche Riegen besucht hat, um die Helferregistration zu erklären und für die Mitarbeit am KTF zu motivieren. Vielen Dank!

Info Sportplatzkonzept

Der Grundtenor aus der Vernehmlassung war mit 83% Zustimmung überwiegend positiv. Die Gemeinde ist mit dem kantonalen AGR in Verhandlung betreffend Abtausch von Landzonen und prüft zurzeit verschiedene Möglichkeiten einer Umsetzung. Aus dem Vorstand wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche die möglichen Konsequenzen für den TV als Verein und den Sportplatz Eichfeld erkennt und Handlungsoptionen prüft. Falls dazu Entscheidungen notwendig sind, werden diese an der nächsten HV oder an einer ausserordentlichen HV vorgestellt. Von den Anwesenden meldet sich Armin Gerber und erläutert eine eigene Variante. Bei dieser soll neben dem Eichfeld auf dem angrenzenden Land der Burgergemeinde ein weiterer Sportplatz realisiert werden. Der Vorstand nimmt dies zur Kenntnis.

Aktiv Sektor

In den letzten Jahren wurde beobachtet, dass es schwierig ist, die Jugendlichen im TV nachzuziehen. Damit diese und allfällige andere An-

gebotslücken identifiziert werden können, soll eine Arbeitsgruppe aus den Aktiven zusammen mit den Riegen das aktuelle Angebot kritisch hinterfragen und mögliche Verbesserungen aufzeigen. Die Riegen sind aufgefordert, ihre Ideen einzubringen.

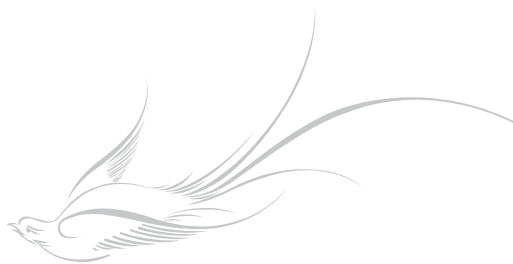
125 Jahre Turnverein Steffisburg

Im nächsten Jahr feiert der TV Steffisburg sein 125-jähriges Jubiläum. Um dieses Jubiläum gebührend feiern zu können, wird ein OK zusammengestellt. Dazu ist der Verein auf die Mitarbeit der Mitglieder angewiesen – und fordert diese auf, sich beim Vorstand zu melden.

Die HV 2016 findet voraussichtlich am 1. oder 2. September 2016 (beide Daten sind bei der Gemeinde reserviert) statt.

Martin Spari lädt zum anschliessenden Apéro ein, welches durch den Vorstand organisiert wurde. Auch verdankt er das Bereitstellen der Aula durch die Fitnesser.

Die 123. Hauptversammlung schliesst um 21.26 Uhr.



Die Laudatios für die beiden neuen Ehrenmitglieder werden aus Platzgründen im nächsten Heftli abgedruckt.

garantiert druckt
guet
REGIO PRINT

**DIE ADRESSE
IN IHRER REGION!**

hauptsitz
thunstrasse 12 a
3612 steffisburg
Telefon 033 437 07 67
info@regioprint.ch
www.regioprint.ch

**DU ERREICHST REKORDE UND BESTLEISTUNGEN...
...WIR DRUCKEN RASCH UND PREISWERT**

filiale
staatstrasse 3
3653 oberhofen
Telefon 033 243 57 00
oberhofen@regioprint.ch

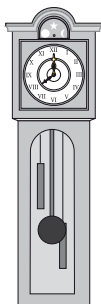


*Grün schafft
Oasen...*

**Blumen
Gerber & Co**

Stockhornstrasse 9
3612 Steffisburg
Tel. 033 439 02 22
www.blumengerber.ch

**Für den Siegerstrauss
und vieles mehr!**



- Reparaturen aller Marken
- Restauration antiker Uhren

**Martin
Wytttenbach**

Uhren
Gummweg 1, Steffisburg
Telefon 033 437 42 55



fairtrauen



Wir freuen uns auf Sie! Ihre Bank Coop AG in Thun.
Bälliz 59, 3600 Thun
Tel. 033 225 36 36, www.bankcoop.ch

fair banking
bank coop

Jahresbericht

Fitness

Das Riegenjahr der Fitnesser in der Halle verlief ruhig und im gewohnten Rahmen.

Die jeweils anwesenden Turner waren immer mit vollem Einsatz bei den Übungen und den nachfolgenden Spielen (Bänklischutzen, Unihockey, Korbball) dabei.

Am 9. August reisten 8 Fitnesser für ein Wanderwochenende ins Verzascatal. Der Organisator Herbie Hubacher führte die Gruppe bei Regen und Sonnenschein sicher durch das schöne Tesinertal.

Am 20. November trafen wir uns wiederum im Restaurant Steinbock zu einem von Christoph Würsten organisierten Wildessen.

Am 6. Dezember besuchten wir mit unseren Partnerinnen im Thunerhof ein Theater, bei dem unser Herbie mit Bravour einen Hoteldirektor spielte, der trotz einigen Turbulenzen in seinem Hotel alles im Griff hatte.

Am 16. Januar fand in der Curlinghalle im Grabengut wiederum unser beliebter, von Kurt Tschachtli organisierter, Curlingplausch statt.

Am Schluss möchte ich den Organisatoren der vergangenen Anlässe und den übrigen Fitnesser für das Mitmachen bestens danken.

René Lengacher



Telefon 033 437 66 23

- **Tankrevisionen** an Heizöl-, Diesel-, Benzin- sowie Grosstankanlagen inkl. Sanierungsarbeiten
- **Neu-Anlagen**
- **Tankraumbeschichtungen**

www.tank-kraehenbuehl-ag.ch



Glockentalstrasse 50
3612 Steffisburg

Üsi Landi – regiogenial!

- Landi-Laden Steffisburg
033 439 01 31, www.landithun.ch
- Top-Shop Steffisburg
033 439 01 37

«Dert fingsch jitz eifach aues!»



MANEGE FREI!

Dieses Jahr entführen wir euch in den Zirkus! Unter dem Motto «Manege frei» präsentieren die Riegen Akrobatisches, wilde Tiere, Elefantenshows, sie jonglieren mit Bällen und stolpern als Clowns über die eigenen Füße. Lasst euch verzaubern!

Samstag, 14. November 2015

20 Uhr, Türöffnung 19 Uhr

Sonntag, 15. November 2015

14 Uhr, Türöffnung 13 Uhr

Ort

Aula Schönau, Steffisburg

Eintrittspreise

Samstag

Erwachsene	Fr.	10.–
Lehrlinge / Kinder	Fr.	6.–
Platzreservation	Fr.	2.–

Sonntag

Erwachsene	Fr.	8.–
Lehrlinge / Kinder	Fr.	4.–

Vorverkauf

Plätze für die Samstags-Vorstellung können im Vorverkauf unter Telefon 033 437 56 05 bei

Beatrice Würsten an folgenden Daten reserviert werden (Saalplan siehe rechts):

– Montag, 9. November 2015, 8 – 9 Uhr

– Dienstag, 10. November 2015, 19 – 20 Uhr

Die bestellten Tickets können am Freitag, 13. November um 19 Uhr in der Aula oder am Samstag, 14. November bis 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn in der Aula abgeholt und bezahlt werden.

Aus der Küche!

Lassen Sie sich an den TV-Vorstellungen kulinarisch verwöhnen! Wir servieren Ihnen bereits vor Vorstellungsbeginn am Samstagabend ab 19 Uhr:

– Kartoffelsalat mit Hamme

– Hot Dog

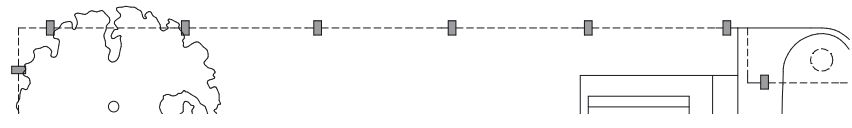
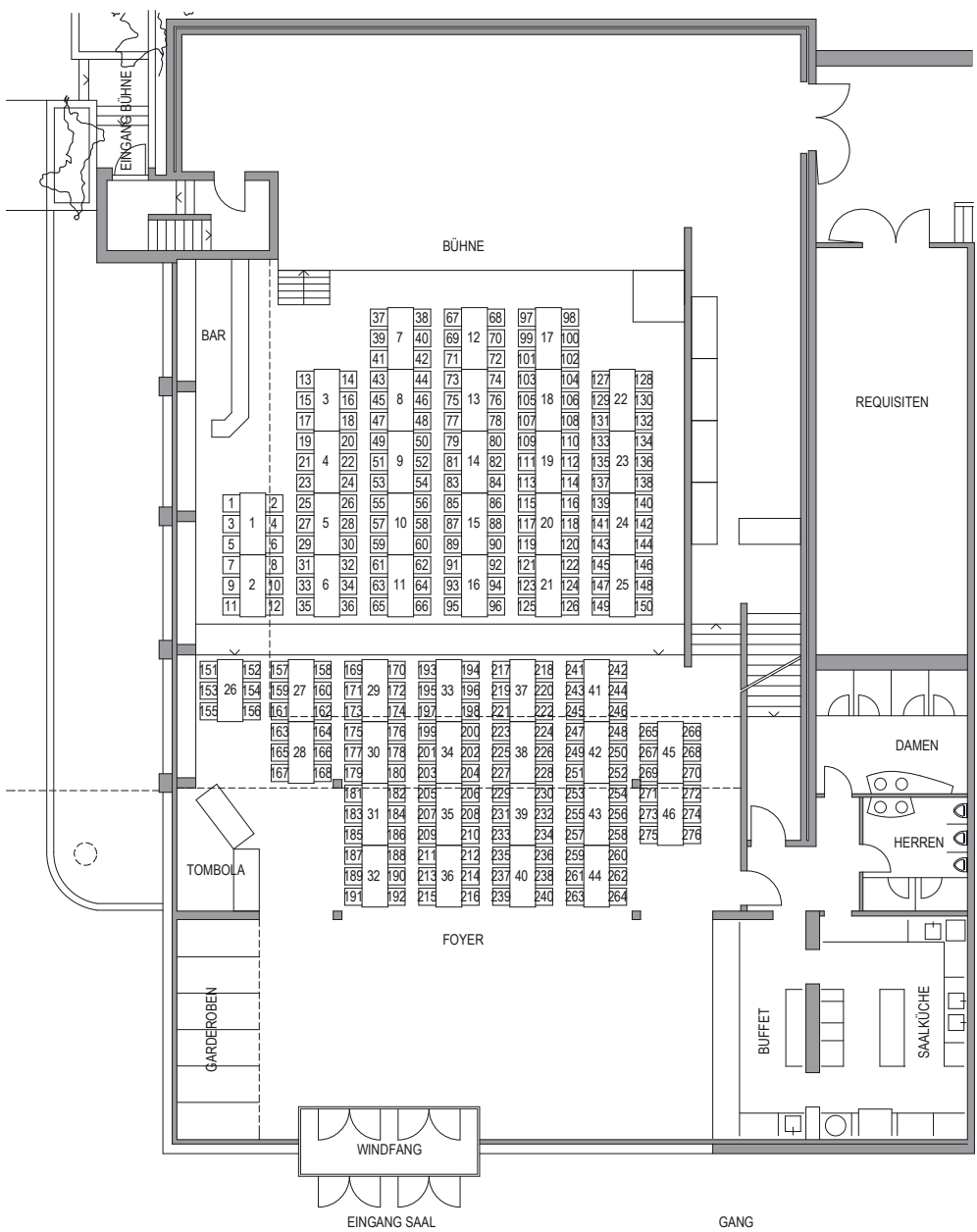
– Sandwiches

– Salatteller mit Hamme

Geniessen Sie dazu ein Glas köstlichen Wein und zum Dessert etwas Gebackenes und Kaffee.



Ds Chuchi Team




HANSEN
BERGER

STEFFISBURG

MODE

Damen- und Herrenmode • CALIDA-Shop

.... auch in grossen Grössen
im Unterdorf + Oberdorf-Märit
gratis- - rollstuhlgängig - PRO-Bon - WIR
www.mode-haensenberger.ch

galli

- Sanitär
- Heizungen
- Reparaturen

Galli AG Sanitär Heizung

Austrasse 42, 3612 Steffisburg
Telefon 033 439 01 20
Fax 033 439 01 29
www.galli-ag.ch
info@galli-ag.ch



Kröpfli AG

- Elektromotoren
- Elektrowerkzeuge
- Reparaturwerkstätte
- Wicklerei
- Tankstelle Glockental

www.kroepfli-ag.ch

Glockentalstrasse 37, Steffisburg

033 437 62 24, Fax 033 437 62 41

MORDASINI

der Optiker

Unterdorfstrasse 27
3612 Steffisburg
vis-à-vis Coop
Tel. 033 438 00 10



A. & U. Allenbach
Unterdorfstrasse 50
3612 Steffisburg
Telefon 033 437 90 20
Fax 033 437 90 20
Mail allenbach.saagi@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

zu
frauchiger
Oberdorfstrasse 4, 3612 Steffisburg
Telefon 033 437 45 45

- Polsterei
- Parket
- Bodenbeläge
- Teppichböden
- Laminat



kyburz optik

BRILLEN + CONTACTLINSEN

Werner und Yves Greisler
Oberdorfstrasse 2
3612 Steffisburg
Telefon 033 437 11 92
www.kyburzoptik.ch

Tombola am Unterhaltungsabend

Liebe Turnerinnen und Turner

Auch dieses Jahr wird es am Unterhaltungsabend/-nachmittag wieder eine Tombola geben. Damit die Tombola ein voller Erfolg wird, sind wir auf Deine Unterstützung angewiesen.

Wir freuen uns über Deinen Beitrag von Fr. 10.–.

Als Dankeschön erhältst du einen Gratis Eintritt für die Samstagabend-Vorstellung.

Du kannst den Eintritt selber benützen oder an einen Bekannten weitergeben.

Mit der Tombola haben wir letztes Jahr viel Geld eingenommen, was wiederum dem ganzen Turnverein und jeder Riege zugute kommt.

Vielen Dank für Deine Hilfe!

*Das Tombola-Team
um Sandra Trachsel*



J U G I



Jugi

Oberl. Jugendturntag 2015, Zweisimmen

Mit einer Schar von 18 Kindern reisten wir am Sonntag, 6. September bei schönstem Herbstwetter nach Zweisimmen. Nach einer gemütlichen Zugfahrt trafen wir gegen 9.30 Uhr auf dem Wettkampfgelände ein. Die erste Disziplin unseres 3-teiligen Vereinswettkampfes war der 800 m Geländelauf. Dieser wurde etwas entfernt vom eigentlichen Festgelände entlang der Simme ausgetragen. Unsere Kinder zeigten eine gute Ausdauer und somit eine tolle Leistung.

Etwas mehr als eine Stunde später starteten wir auf 2 Anlagen parallel zum Hindernislauf. So war zwar das gegenseitige Anfeuern etwas schwierig, aber es gab trotzdem viele schnelle Zeiten und zufriedene Gesichter. Der Lauf bestand aus 8 verschiedenen Hindernissen zum Balancieren, Klettern, Robben und Slalom-Laufen. Auch viel Geschicklichkeit war gefragt.

Zum 3. und bereits letzten Wettkampfteil traten nur noch 8 Kinder an. Der neu geschaffene Spiel-Test Allround ist für die jüngeren noch etwas schwierig. Wir wissen aber jetzt was zu trainieren ist, damit nächstes Jahr in Thun alle mitmachen können. Der Spiel-Test Allround besteht aus einem Ablauf, der das Werfen und Fangen von Tennisbällen beinhaltet. 2 Spieler laufen während 90 Sekunden durch einen Slalom und werfen dann den Tennisball. Jeweils ein Fänger, der in einem Reifen steht, versucht die geworfenen Bälle mit Fangnetz zu fangen. Auch hier durften wir uns über gelungene Leistungen freuen.

Nach einer längeren Pause, die mit lustigen Freizeitspielen und geselligem Beisammensein überbrückt wurde, fanden die Stafetten-Läufe statt. Dank der freundlichen Hilfe von 2 Mäd-



Hauenstein

Heizung Lüftung Sanitär

Der innovative Partner

Pikett
033 439 10 08

U. Hauenstein · Heizung Lüftung Sanitär AG
3612 Steffisburg · Telefon 033 439 10 00
www.hauensteinag.ch · info@hauensteinag.ch
Ein Betrieb der U. Hauenstein Holding AG



GASTHOF SCHÜTZEN

Gasthof Schützen Steffisburg AG
Alte Bernstrasse 153 · 3613 Steffisburg
Tel. 033 439 40 00 · www.schuetzen-steffisburg.ch
info@schuetzen-steffisburg.ch

Ein Betrieb der U. Hauenstein Holding AG



HOTEL★★★★ KRONE

Hotel Krone · Rathausplatz 2 · 3600 Thun
Tel. 033 227 88 88 · Fax 033 227 88 90
www.krone-thun.ch · info@krone-thun.ch

Ein Betrieb der U. Hauenstein Holding AG

chen aus der Jugi Frutigen konnten wir dieses Jahr mit zwei Stafetten-Mannschaften antreten. Danke Selina und Jana; um ein Haar wäre uns die Qualifikation für den Stafetten-Final gelungen! Auf jeden Fall haben wir alle den Tag genossen

und die Kinder am Bahnhof Thun gesund, glücklich und müde den Eltern übergeben. Ein Danke auch allen freiwilligen Helfern, die für uns in Zweisimmen als Kampfrichter tätig waren. Jetzt freuen wir uns auf die Jugi-Tage 2016 in Thun.



Wand- und Bodenbeläge

Gerhard Kummer
Fährenstrasse 41
3613 Steffisburg
Telefon 033 437 97 67

Kummer & Sohn

Ausstellung: Oeleweg 4



SO SEHEN SIEGER AUS!

Mike Schmid
Skicross Olympiasieger und
Sieger Gesamtweltcup
mit dem Testsieggerski Laser SX

13 Testsieger in der aktuellen Ski-Kollektion 2010/2011



Skiservice auf allen Marken, auch wenn nicht Stöckli draufsteht

Grösste Skischuh-, Skimode- und Helmauswahl der Schweiz

Die Filiale in Ihrer Nähe:
Stöckli Outdoor Sports
Stockhornstrasse 11, 3627 Heimberg
Tel. 033 437 02 12, info@stoeckli.ch



www.stoeckli.ch

ENGELBERG | HEIMBERG | HOCH-YBRIG LAUCHEREN | HOCH-YBRIG SEEBLI | ITTIGEN/BERN | KLOTEN | MELCHSEE-FRUTT
NIEDERLENZ **Eröffnung September 2010** | SÖRENBERG | ST-LÉGIER S/VEVEY | WÄDENSWIL | WIL/SG | WOLHUSEN | ZUCHWIL



Für alle Bücher der Welt

Bücher Lüthi

Oberdorfstrasse 19 · 3612 Steffisburg
Telefon 033 437 36 35
Fax 033 437 56 55
E-mail steffisburg@buecher-luethi.ch
Internet www.buecher-luethi.ch



- Beratung
- Planung
- Heizung
- Spenglerei
- Sanitäre Anlagen
- Reparaturen
- Blitzschutz

Martin Lüthi
Nachfolger Alain Wülser
Grenzweg 12
3613 Steffisburg

Telefon 033 437 31 29
Fax 033 437 31 88

info@luethi-spenglerei.ch
www.luethi-spenglerei.ch



Jugi Abschluss 2015 auf dem Hartlisberg



15th World Gymnaestrada 2015, Helsinki

12. – 18. Juli 2015

An der Gymnaestrada in Helsinki mit T[^]2xA:
Leiterteam T[^]2xA: Barbara Eichenberger, Romeo Carosella, Bruno Steuri, Nicole Zwygart

«T hoch 2 mal A (= Tanz im Quadrat mal Akrobatik) sind 67 Turnende aus dem Kanton Bern, die auf der Suche nach der richtigen Formel sind. Die Professoren tanzen im Quadrat, und die Atome bewegen den luftgefüllten Boden auf akrobatische Art und Weise, so dass am Ende die korrekte Formel entsteht.»

So stand es im Programm-Heft an der Premiere des Schweizerabends am 16. Mai 2015 in Rapperswil. Nun haben wir Ende Juli, und wir sind mit 1000 Eindrücken und wunderschönen Emotionen gesund aus Helsinki heimgekehrt. Ein paar dieser Eindrücke und Emotionen der Gymnaestrada 2015 möchten wir in diesem Bericht mit euch teilen.

Wir haben im November 2013 mit den ersten Trainings begonnen. Die Gruppe T[^]2xA setzte sich aus 49 Turnerinnen und 18 Turnern aus dem ganzen Kanton Bern zusammen. Die Jüngsten waren 17 Jahre und der Älteste 57 Jahre alt. In unserer Gruppe gab es Geschwister, Ehepaare, Familien, Liebespaare und Lebenspartner. Geleitet wurde die Gruppe von Barbara Eichenberger und Romeo Carosella aus dem Turnverband Bern Mittelland und von Bruno Steuri und Nicole Zwygart aus dem Turnverband Berner Oberland. Zu unseren Finanzen schaute Pia Burri aus dem Turnverband Bern Oberaargau Emmental. Also ein guter Beweis, dass die Zusammenarbeit unter den Berner Verbänden bestens klappt! Trainiert haben wir in Belp meistens einmal pro Monat an einem Wochenende. So waren es am Ende 22 Trainings.

Die Idee zum Motto «Tanz im Quadrat mal Akrobatik» entstand, als wir uns für das Casting des Schweizerabends vorbereiteten. Wir suchten ein Thema, welches zum Motto des Schweizerabends (Gymnastics is relative) passt und aus einem Witz wurde ein lustiges Casting. Wir haben uns von Inspector Gadget und Professor Einstein inspirieren lassen. Die Professoren tanzen in einem Quadrat und suchen die richtige Formel. Die Atome lassen den Airtrack als Wandtafel wirken und helfen den Professoren, die Formel zu finden.

Nach der gelungenen Premiere reisten wir voller Vorfreude am Freitag, 10. Juli an den Flughafen Genf. Um 19 Uhr flog uns die finnische Airline nach Helsinki. Moment, da fehlen doch noch 2 Gruppenmitglieder! Aufgrund einer Lokstörung kurz vor Bern hatte der Zug über 2 Stunden Verspätung und so verpassten sie leider den Flug nach Helsinki. Dank der kompetenten Unterstützung von Kontiki konnten sie am Samstag noch nachfliegen. Am Sonntag stiessen noch drei weitere Gruppenmitglieder zu uns. Ihr Flug konnte leider nicht so wie angekündigt durchgeführt werden und unterwegs ging noch das Gepäck verloren... Zum Glück hatten sie das Dress für den Auftritt am Schweizerabend im Handgepäck!

Die ganze Gruppe war in einem Schulhaus im Ort Piustola (frei ins Berndeutsche übersetzt: Pistole) untergebracht. Nach der Ankunft in der Nacht vom Freitag auf Samstag mussten wir zuerst noch die bestellten Schlafutensilien verteilen: Matratze, Pumpe, Decke, Kissen und Badetuch. Auch die persönlichen Badges mit der Karte für die Benützung der öffentlichen Transportmittel mussten wir noch kontrollieren und aufteilen. Und als uns die Augen vor Erschöpfung beinahe zufielen, kam noch die Kontrolle der bestellten

Tickets für die Ländernachmittage/-abende hinzu. Schliesslich war auch das geschafft und wir legten uns, bevor es wieder hell wurde, für ein paar Stunden aufs Ohr.

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen von Sightseeing, Marktbesuch und Gymnaestrada-Gelände erkunden.

Noch sah man nicht viele andere Nationen. Doch ab Sonntag war das ganz anders!

Am Sonntagmorgen führten wir draussen vor der Unterkunft noch ein Training durch. Noch ohne Airtrack, denn dieser wurde am 4. Juli in der Schweiz auf einen Sattelschlepper geladen und am 13. Juli direkt in der Eishalle abgeliefert. Die Eröffnungsfeier am Sonntag war ein erstes Highlight! Das Meer der Schweizer Delegation wollte nicht aufhören! Über 3'800 Schweizer Athleten waren nach Helsinki gereist. Das war wirklich eindrücklich und hinterliess stolze Spuren in den Gesichtern!

Nach der Eröffnungsfeier war der Run auf die Restaurants in der Stadt sehr gross, und die Gastronomiebesitzer waren vielerorts überfordert – «there are so many of you!» Naja, trotz langer Wartezeit auf eine warme Mahlzeit wurde unsere gute Laune nicht getrübt.

Am Montag war der grosse Tag gekommen! Der Schweizerabend stand auf dem Programm! Frühmorgens zog es uns mit dem Zug nach Pasisla (frei ins Berndeutsche übersetzt: Basel) und von dort weiter mit dem Bus zur Eishalle. Dort angekommen bezogen wir die Garderoben und erhaschten einen Blick auf die Vorführfläche, oooohhhhh wir tanzen auf Parkettboden! Um 8.15 Uhr stand als erstes die Leiterbesprechung an. Ja, es war ein dicht gedrängtes Programm, und wir wurden gebeten, die Zeiten strikte einzuhalten. Nach der Leiterbesprechung folgte die Stellprobe. Jede Gruppe hatte maximal 10 Minuten Zeit um Übergang, Aufstellungen, Material abräumen etc. zu testen. Unsere Stellpro-

be klappte, das Airtrack war aus der Schweiz heil angekommen und die Professoren kamen auch mit dem Trockeneis zu Gange. Nach der Mittagspause ging es mit der Probe der Schlussnummer weiter. Das Einstehen in der korrekten Reihenfolge klappte nicht auf Anhieb. Das wurde an der zweiten Leiterbesprechung mit einer neuen Idee überarbeitet, und so stand der Hauptprobe am Nachmittag nichts im Wege. Auch dieser Durchgang klappte gut. Die Stimmung hinter den Kulissen in der Einturn-Eishalle wurde immer besser. An unserem Einturnen nahmen spontan noch andere Gruppen teil. Auch das ist Gymnaestrada!

Um 18 Uhr galt es Ernst, jetzt war der grosse Moment gekommen! Die erste Vorführung des Schweizerabends begann in einer bereits gut gefüllten Halle. Wir wurden mit viel Applaus belohnt und konnten die Atmosphäre in uns aufsaugen. Unsere Arbeit hatte sich gelohnt, die Formationen, Schrittkombinationen, Sprünge, Cha-cha-cha-Hüftschwünge und die verschiedenen Arten, das Airtrack als Handgerät einzusetzen, konnten wir in Szene setzen!

Leider blieb nach dem ersten Finale keine Zeit, mit dem Publikum zu feiern. Denn die Halle musste um 20 Uhr bereits für die nächste Vorstellung bereit gemacht werden. Deshalb hiess es für uns, die Bühne so schnell wie möglich zu verlassen und hinaus in den finnischen Abend zu rennen. Etwas essen und trinken, durchatmen und schon ging es wieder los mit der zweiten Vorstellung. Diese begann um 21 Uhr und war mit 7'000 Zuschauern ausverkauft!

Für die Gruppe T²xA hiess es ein letztes Mal einturnen, natürlich zu unserer Hymne «Auf uns». So waren wir in der richtigen Stimmung. Ein letztes Mal zogen wir unsere violetten und orangen Dress an, und dann war die Devise – geniesst es einfach!

Auch dieser Auftritt gelang uns bestens! Danach gingen die Emotionen hoch. Wenn man 1.5 Jahre miteinander trainiert und dann einen solchen Moment gemeinsam erleben kann, ist es einfach unbeschreiblich. Uns fehlen die Worte, doch diejenigen, die auch mal an einer Gymnaestrada mitgemacht haben, wissen was wir meinen. Es ist Adrenalin, Power, unglaubliche Freude und Zufriedenheit, das Ziel gemeinsam erreicht zu haben!

Die Stimmung unter den verschiedenen Gruppen war noch besser, und nach jedem Auftritt einer Gruppe bildete sich in der Einturnhalle ein Spalier aus Turnenden. Es wurde abgeklatscht, die Welle gemacht und einfach gejubelt!

Zum Glück durften wir nach dem zweiten Finale länger auf der Vorführfläche bleiben und so richtig mit dem Publikum feiern! Eine Turnerin von T^2mal A tauschte sogar ihr oranges Dress gegen ein schwarzes Dress der Einsteiner GmbH. Durch das strikte Konsumverbot von Alkohol auf öffentlichen Plätzen wurde eine Feier mit allen Schweizerabendgruppen unmöglich. Deshalb fuhren wir langsamer oder schneller mit dem ÖV zurück in die Unterkunft und feierten unter uns.

Die Nacht wurde schon bald wieder zum Tag. Ab Dienstag konnten wir die Gymnaestrada ohne Anspannung geniessen und die Vorführungen der anderen Schweizergruppen oder anderen Länder besuchen. Vielleicht wurden hier die Ideen für die nächste Gymnaestrada geboren? Schliesslich tauchte das Gepäck der drei Herren auch wieder auf. Einige von uns machten in der Gymnaestradawoche einen Tagesausflug nach Tallin, andere genossen Helsinki im hop on / hop off Bus oder die Aussicht aus dem 10. Stock einer Bar. So verflogen die Tage im Nu und es wurde viel zu schnell wieder Zeit, sich im Olympiastadion die Schlussfeier anzuschauen.

Eine Überraschung gab es noch für uns: Die Gruppe T^2xA schaffte es tatsächlich auf die Titelseite des MOI! Das MOI war das tägliche Magazin der Schweizerdelegation der Gymnaestrada.



Am Sonntagmorgen um 1.45 Uhr wurden wir mit dem Car abgeholt und an den Flughafen von Helsinki gebracht. Da unser Flug erst um 05.50 Uhr ging, verbrachten wir die paar Stunden bis zum Abflug in einer mehr oder weniger gemütlichen Position auf Sitzen, Gepäckstücken oder am Boden. Mit einem Charterflug von Air-Berlin flogen 3 Schweizer Gruppen nach Zürich. Bereits um 7.50 Uhr landete das Flugzeug, und es begann die Warterei auf das Gepäck. Diesmal waren auch alle Taschen und Koffer angekommen.

Müde, etwas wehmütig, aber doch sehr glücklich verabschiedeten wir uns voneinander und traten die Heimreise an.

Danke, liebe Atömlis, für euren Einsatz, eure Energie und die unglaublichen Momente! Danke auch an alle, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, sei es finanziell, administrativ, mit positiven Gedanken oder als Zuschauer in Rapperswil oder Helsinki.

Eines ist gewiss, die nächste Gymnaestrada kommt, und zwar findet sie 2019 in Dornbirn (Österreich) statt.

Erlebnisbericht von Liliane Bula:

Am 10. Juli 2015 ist es endlich soweit, und wir steigen in das Flugzeug, welches uns an die 15. Gymnaestrada in Helsinki bringt. Nachdem wir 2 Jahre intensiv trainiert haben, dürfen wir nun der ganzen Welt zeigen, was wir können.

Nach einem ruhigen Flug landen wir um 23 Uhr in Helsinki, wo wir auch gleich zu unserer Unterkunft gebracht werden. Übernachtet wird im Schulhaus Maatullin ala-aste. Nach der Ankunft heisst es Luftmatratzen aufblasen, Schlafsack hervorholen und schlafen, schliesslich wollen wir alle fit in die aufregende Gymnaestrada-Woche starten.

Da die Gymnaestrada offiziell erst am Sonntag beginnt, bleibt uns am Samstag noch genügend Zeit, die Stadt Helsinki zu erkunden. Bei schönem Wetter und ca. 18 Grad geniessen wir die nordische Gastfreundlichkeit. Gegen Abend macht sich dann auch eine erste Nervosität bereit, schliesslich ist am Sonntag die offizielle Eröffnungsfeier, und am Montag auch schon unser Auftritt am Schweizer Abend.

Am Sonntagmorgen dann der erste Schock, es regnet in Strömen. Für uns allerdings kein Problem, da die gesamte Schweizer Delegation mit Regenjacken ausgerüstet wurde. Gegen Mittag machen wir uns auf den Weg Richtung olympisches Stadion zur offiziellen Eröffnung der 15. Gymnaestrada. Treffpunkt der verschie-

denen Länderdelegationen ist etwas ausserhalb vom Stadion, von hier aus geht es zu Fuss weiter. Auch die Wettergötter haben ein Einsehen mit uns und lassen die Sonne strahlen. Mit fast 4'000 Turnenden sind wir die zweitgrösste Gymnaestrada-Delegation, nur übertroffen vom Gastgeber Finnland. Entsprechend eindrücklich ist auch unser Einlauf ins Stadion. Unsere Gruppe sitzt bereits auf der Tribüne, als die letzten Schweizer einlaufen.

Mit einer eindrücklichen Show nach dem Motto «Make The Earth Move» wird die Gymnaestrada feierlich eröffnet.

Beim Aufwachen am Montagmorgen ist eine allgemeine Nervosität spürbar, nun ist es endlich soweit, heute können wir unsere Show der ganzen Welt zeigen. Bereits um 9 Uhr ist Besammlung in der Eishalle von Helsinki, und da geht es gleich richtig los. Zuerst noch ein kurzes Einturnen und danach ab an die Stellprobe. Nach einer gemütlichen Mittagspause gibt es noch einmal eine Probe für die Schlussnummer, und dann geht das Warten los.

Um 18 Uhr ist es soweit und der Schweizer Länderabend beginnt unter dem Motto «CH = mc2». Langsam steigt die Aufregung und die Nervosität, und schliesslich ist es soweit, wir haben unseren Auftritt. Mit viel Freude und Schwung zeigen wir unsere Performance dem internationalen Publikum.

Um 21 Uhr beginnt die zweite Vorstellung und die Stimmung ist auf dem Höhepunkt. Wir geben alle noch einmal unser Bestes. Auch die Schlussvorführung begeistert das Publikum – die Stimmung in der Eishalle ist unbeschreiblich. So lange wie möglich feiern wir die gelungenen Shows mit dem Publikum, es ist ein ganz besonderes Erlebnis, welches wir alle noch lange nicht vergessen werden. Bis in die frühen Morgenstunden geht die Feier weiter in unserer Unterkunft.

+ Wärschafti + urchigi + Chuchi +

Auf Ihren Besuch
 freuen
 sich
 Familie Müller
 &
 Team

Öffnungszeit:
 Mo-Fr 08.30 – 23.30
 h
 So 08.30-22.00 h
 Samschtig Ruhetag

Restaurant Bellevue
 DEUTSCHE KEGELBAHNEN

Restaurant Rossgagupintli - Bellevue
 Schwäbisstrasse 58 – 3613 Steffisburg



Tel. 033 222 40 01 – mail@rossgagupintli.ch – www.rossgagupintli.ch
 Grosse Terrasse – 4 Kegelbahnen – Saal für Bankette- Fumoir

solartech



Bauimpuls AG

Kompetenz Gebäudehülle

Flachdach ♦ Steildach ♦ Fassade ♦ Spenglerei
 Blitzschutz ♦ Flüssigkunststoff ♦ Kundendienst
 Gerüstbau ♦ Solartechnik

Bauimpuls AG

Jägerweg 3
 CH-3627 Heimberg

Tel. 033 439 71 00
 Fax 033 439 71 01

Filiale Interlaken
 Kammstrasse 11
 CH-3800 Interlaken

info@bauimpuls.ch
www.bauimpuls.ch

Viel Schlaf bekommen wir alle nicht in dieser Nacht, der Wecker klingelt bereits viel zu früh. Unser Auftritt ist nun vorbei, aber es gibt noch ganz viele andere Shows zu sehen. So stürzen wir uns bereits wieder ins Getümmel auf dem Messegelände und verfolgen die Auftritte der anderen Nationen.

Am Mittwochabend steht ein weiteres Highlight auf dem Programm. Zum ersten Mal findet ein «Midnight Sun Special» statt mit Vorführungen der verschiedenen Grossgruppen. Auch die Schweizer Grossgruppe ist mit 850 Turnern vertreten. Selbst der nordische Wettergott spielt mit und zeigt einen spektakulären Sonnenuntergang während der Vorführung, welche mit einem bunten Feuerwerk abgerundet wird. Viel zu schnell geht die Woche vorbei, und es ist bereits wieder Freitagabend und die FIG-Gala steht vor der Tür. Ein letztes Mal wird getanzt, gesprungen, gewirbelt und gezeigt, was in den Turnern weltweit steckt. Ein spektakulärer

Abend und würdiger Abschluss getreu dem Motto «We Make The Earth Move».

Nun können wir uns bereits auf die nächste Gymnaestrada freuen, welche 2019 in Dornbirn, Österreich stattfinden wird.

Ein herzliches Dankeschön an alle Schlachtenbummler, welche uns auch in Helsinki unterstützt haben!



TV-Bräteln 2015

An einem schönen, warmen Freitagabend trafen sich eine Schar Turnerinnen und Turner zum Bräteln. Alle genossen einen herrlichen gemütlichen Abend bei Wein, Fleisch, Salat und Dessert. Dieser Anlass fand zum ersten Mal nach den Sommerferien beim Schulheim Sunneschyn und nicht wie bis anhin vor den Ferien an der Zulg statt.

Vielleicht finden ja nächstes Jahr noch mehr Turnerinnen und Turner den Weg zur Brätlistelle.



Einladung Adventsfeier TV Frauen

Liebe Turnerinnen
Wir laden Euch herzlich zur Adventsfeier im
Kirchgemeindehaus Glockental ein.

Am Dienstag, 1. Dezember ab 19 Uhr

Pro Person Fr.12.– zum Essen, Trinken, Plaudern
und gemütlichen Beisammensein – wir freuen
uns auf Euch!

Die Dienstag Aktiven



Funktionärsanlass

Am 6. August 2015, einem wunderschönen sonnigen und warmen Sommerabend, hat der TV Steffisburg uns Funktionäre zu einem Anlass eingeladen. Gespannt haben wir uns um 18.30 Uhr bei der Musterplatzhalle eingefunden, voller Vorfreude auf das Kommende.

Zuerst hat Martin Spari uns begrüsst und sich bei allen Funktionären für ihren Einsatz im Turnverein Steffisburg bedankt. So ein Anlass ist auch immer eine gute Gelegenheit zum Diskutieren und Meinungen austauschen. Martin hat die Frage in die Runde geworfen, wie wir Neumitglieder gewinnen und die jungen Turner zum Weitermachen motivieren können. Wir haben lange und intensiv diskutiert, aber leider keine Generallösung gefunden. Weitere Ideen und Vorschläge sind jederzeit willkommen. Von der Mitgliederdiskussion sind wir auch etwas abgeschweift und haben die bevorstehende Statutenänderung diskutiert, wie auch den Helfereinsatz beim KTF 2016.

Solche Diskussionen regen den Appetit an, und nach einer Weile hat Martin zum Aufbruch gemahnt. Gespannt sind wir Richtung Dorf spaziert und haben das Blumen & Bistro Flowers and Fun angesteuert. Dort wurden wir bereits erwartet und konnten uns an die gedeckten Tische setzen und den schönen Sommerabend im Garten bei warmen Temperaturen geniessen. Zur Vorspeise wurde uns ein feiner grüner Salat serviert, zum Hauptgang ein leckeres Riz Casimir und als Krönung vom Abend ein Beeren-Tiramisu. Während dem Essen wurde natürlich kräftig weiter diskutiert und philosophiert.

Ein herzliches Dankeschön an den TV Steffisburg für diesen gemütlichen Anlass.

Liliane Bula

weiter Bilder siehe nächste Doppelseite!



IMPRESSIONEN VOM FUNKTIONÄRSANLASS





Dies & Das

Abschiede

Unser Passivmitglied **Johanna Werthemann**, Jahrgang 1927, ist verstorben.

Wir entbieten Johannas Angehörigen unser herzliches Beileid.



Am 30. Juli 2015 verstarb **Peter Möri** in seinem 59. Lebensjahr. Peter turnte viele Jahre bei den Fitnessern am Freitagabend mit. Korbball, Bänklischnitte und Unihockey spielte er engagiert und gerne.

Über mehrere Jahre trainierte Peter verschiedene Gruppen im Schulsport Handball. Er hat viel Zeit in dieses Hobby investiert und dabei auch seine beiden handballbegeisterten Mädchen unterstützt.

Von Herzen wünschen wir Margrit, Seline und Michelle viel Kraft.

Herzliche Gratulation

Wir gratulieren **Stefanie und Kevin Müller-Brechbühl** herzlich zur Hochzeit. Alles Gute auf eurem gemeinsamen Lebensweg!



Wir suchen eine/einen neuen Inserate-Chef für das TV-Monatsblatt:

Hast du Freude am Kontakt mit verschiedensten Personen und Firmen?

Für die Aufgabe als Inserate-Chef des TV-Heftlis kannst du dich auf eine umfangreiche Liste von Inserenten stützen. Dabei steht die Pflege bestehender und die Suche neuer Inserenten im Vordergrund.

Für detaillierte Auskünfte melde dich bei einem Vorstandsmitglied oder unter praesidium@tvsteffisburg.ch.

Tätigkeitsprogramm 2015/2016

Oktober 2015

8. 18 Uhr	Ehrenmitglieder	Ehrenmitgliedertreffen	Rest. Bahnhof
23.	Aktive	Abteilungskonferenzen TBO	Frutigen
24.	HABA	100er Club	Aula Schönau
	Volleyball	Beginn der Meisterschaft 2015/16	

November 2015

14./15.	Alle	Unterhaltungsabend / -nachmittag	Aula Steffisburg
18.	Stöcklifrauen	Mittagessen	Rohrimoos
21.	HABA	Sponsoren-Apéro	Musterplatz
28.	Alle	Delegierten-Versammlung TBO	Innertkirchen

Dezember 2015

1.	alle Frauen	Adventsfeier	KGH Glockental
14.	Jugi	Adventsfeier	

Januar 2016

	Fitnesser	Curlingplousch	Grabengut
16.	Haba	Valiant Cup	Musterplatzhalle
16.	Alle	Gymotion	Hallenstadion ZH
	Alle	Schlittelplausch Faulhorn	Grindelwald

März 2016

9.	Haba	Sponsorenwettkampf	Musterplatzhalle
12./13.	Aktive	STV Kongress	Aarau

April 2016

offen	KUTU	Vereinsmeisterschaft	Musterplatz
-------	------	----------------------	-------------

Mai 2016

5.	Alle	Auffahrtswanderung	
14.	Jugend	Schnäuscht Stäffisburger, schnäuschi Stäffisburgere	Sportplatz Eichfeld
25.5. – 5.6.	Alle	EM Kunstturnen	Bern

Juni 2016

16.	Haba	Handballversammlung	folgt
18. – 19. und			
24. – 26.	Alle	Kantonal Bernisches Turnfest	Thun
20.	Jugi	Schlussturnen	Musterplatz

August 2016

26.	Alle	Abschlussbräteln	
	Alle Funktionäre	Leiteranlass	
	Volley	Hobby Volleyturnier	

September 2016

1. oder 2.	Alle	Hauptversammlung TV Steffisburg	Aula
------------	------	---------------------------------	------

**Verschiedene Anlässe im 2015/2016 sind
noch nicht bekannt.**

**In jeder Ausgabe des Vereinsheftes des TV Steffisburg
und unter www.tvsteffisburg.ch
ist das aktuelle Tätigkeitsprogramm aufgeführt.**

**Aktuelle Daten zum TV Steffisburg Handball
sind unter www.tvsteffisburghandball.ch
ersichtlich.**

**Aktuelle Daten und Informationen des TBO
sind zu finden unter www.tb-oberland.ch**